

Neuartiges Keramik-Bremssystem

Sinn, Zweck und Ziel:

Wesentliche technologische Verbesserung gegenüber der bisherigen Grauguß-Scheibenbremse bei gleichzeitiger Erfüllung wirtschaftlicher Kriterien.

Funktion

- Aufbau ähnlich klass. Scheibenbremse
- Version 1 – Patentnummer DE 10154334.4-12
- Modifizierte Graugußscheibe dient als Träger von speziellen Bremsbelägen
- Bremsbackenbelag besteht aus CSiC – gleiches Material wie bei Vollkeramikbremse
- Schraublose Verbindung von Bremsbelägen und Scheibe durch aufkupfern (patentiert)
- Version 2 – Patentnummer DE 10154333.6-12
- Modifizierte Graugußscheibe dient als Träger des CSiC-Belags
- Bremsklotz besteht aus klassischem organischem Material



Was macht die Einreichung zur Innovation?

- a) Technik:
 - erheblich längere Lebensdauer gegenüber der herkömmlichen Graugußscheibenbremse, besonders auch unter extremen Belastungen
 - deutlich bessere Bremsfähigkeit als herkömmliche Graugußscheibe
- b) Wirtschaftlichkeit (Erstausrüstung/Wartung) gegenüber beiden bestehenden Systemen (Graugußscheibe, Vollkeramikbremse) überzeugend gegeben.
- c) Ökologisch: geringerer Energieverbrauch durch Gewichteinsparung, vor allem bei bewegten Teilen führt zu CO₂ Einsparungen.

